

---

Subject: Aw: Revox A77

Posted by [Tonmann](#) on Thu, 02 Feb 2023 16:11:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tipp:

Diese Bremsfolien verschleifen kaum, schnarrende Bremsen kann man aufarbeiten (wie oben beschrieben) und wenn man sich an das Handbuch hält, knicken die auch nicht bei der Demontage.

Das unbeschädigte Bremsband auf den flachen Tisch legen und mit 1200er bis 1800er Wasserschleifpapier abziehen und so aufrauhern.

Im Zweifel beide Teile tauschen, Bremsband und Bremstrommel!

2. zum Justieren der Bremsen ein Tentelometer besorgen, die bekommt man ohne sonst nie wieder hin

3. Maschine mit angelegten Bremsen 20-30 Min. einlaufen lassen, sonst verändert sich später der Bremsmoment

4. sobald sich der Wickelstrom der Wickelmotoren verändert, stimmt auch die gesamte Einmessung nicht mehr, daher also

5. Bezugsbänder in NAB oder IEC für jede Geschwindigkeit kaufen und mit weiteren Messmitteln und bestimmter Reihenfolge abarbeiten, bis die Daten stimmen, ggf. Netzspannung vorher auf 240V umstellen.

Und:

Finger weg von den Tonköpfen, das sind Werkseinstellungen und mit dem Spieltrieb rasch verstellt, da dran ändert sich nichts von selbst und man verschlimmbessert nur den Zustand!

Vor dem Einmessen Maschine unbedingt degaussen (entmagnetisieren), sonst löscht man die Bezugsbänder an!

(Bezugsbänder sind nach amtlichen garantierten Standarts gefertigt, Messbänder nur Kopien davon)

Also nichts für ungeübte ohne Werkstatt.

R.

---